



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 14. bis 15.03.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Eine 31-jährige befuhr am 14.03.2024 gegen 16 Uhr mit einem PKW Mitsubishi in **Bitterfeld-Wolfen** die Puschkinstraße in Richtung Dessauer Straße. Auf Höhe der einmündenden Goethestraße lief plötzlich ein 9 Jahre alter Junge auf die Fahrbahn. Trotz eines Ausweichversuchs der Fahrzeugführerin wurde das Kind von dem Mitsubishi erfasst. Es kam zu Fall und zog sich Verletzungen zu. Durch Rettungskräfte erfolgte eine Verbringung in ein nahegelegenes Klinikum, wo der Junge stationär aufgenommen wurde. Die Schadenshöhe am PKW wurde mit rund 2.000 Euro angegeben.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

In **Gröbzig** befuhr eine 34-jährige mit einem PKW Ford die Mühlbreite aus Richtung Straße des Aufbaus kommend. An der Einmündung zur Köthener Straße beabsichtigte sie nach rechts in die Mühlbreite abzubiegen. Hierbei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem PKW Skoda eines 63 Jahre alten Mannes, der von der vorfahrtsberechtigten Köthener Straße aus nach rechts in die Mühlbreite einfahren wollte. Die Schadenssumme am Skoda wurde auf etwa 4.000 Euro geschätzt. Am PKW Ford liegt der Schadensumfang bei circa 2.000 Euro.

Unfallflucht

Das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld ermittelt im Rahmen einer Unfallflucht. Demzufolge war eine 56-jährige mit einem PKW VW am 15.03.2024 gegen 5.30 Uhr in der Köthener Straße in **Reinsdorf** unterwegs. Im Gegenverkehr bemerkte sie einen dunkelblauen PKW. Als dieser auf ihrer Höhe war, kam es zu einem seitlichen Zusammenstoß beider Außenspiegel. Der unbekannte Fahrzeugführer hielt danach noch kurz an, setzte seine Fahrt dann jedoch unvermindert in Richtung Görzig fort. Am PKW VW der 56-jährigen entstand Sachschaden in Höhe von ungefähr 250 Euro. Gegen den Fahrer des blauen PKW wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Fahren unter Alkoholeinfluss

Einer Polizeistreife fiel am 14.03.2024 gegen 19.30 Uhr in der Lieselotte-Rückert-Straße in **Zscherndorf** ein Fahrradfahrer auf, der ohne Licht unterwegs war. Auf Anhaltesignale reagierte er zunächst nicht. Als er dann jedoch gestoppt werden

konnte, bemerkten die Beamten schnell, dass er alkoholisiert war. Ein Test vor Ort brachte ein vorläufiges Ergebnis von 2,6 Promille zu Tage. Eine Blutprobenentnahme wurde angewiesen und die weitere Fahrt untersagt.

Kriminalitätslage

Einbruchsdiebstahl

Unbekannte hatten sich in der vergangenen Nacht an einem PKW Hyundai zu schaffen gemacht, der ordnungsgemäß gesichert und verschlossen in der Kleinen Straße in Bitterfeld-**Wolfen** abgestellt war. Die Täter hatten eine Seitenscheibe eingeschlagen und aus dem Innenraum eine Tasche entwendet. Reichlich Beute machten sie jedoch nicht, denn die Tasche war leer. Der entstandene Schaden wurde mit etwa 500 Euro beziffert. Ein weiteres Fahrzeug wurde in der Virchowstraße angegriffen. Zwischen 14.30 Uhr des 14.03.2024 und 6 Uhr des 15.03.2024 wurde die Heckscheibe des Transporters zertrümmert. Gestohlen wurden mehrere Elektrowerkzeuge, die im Inneren deponiert waren. Die Schadenssumme wurde mit rund 1.200 Euro angegeben.

Fahrraddiebstahl

Aus dem Kellerbereich eines Mehrfamilienhauses in der Bäckerstraße in **Zerbst** stahlen dreiste Diebe im Zeitraum vom 01. bis 15.03.2024 ein E-Bike im Wert von circa 1.300 Euro. Dass das Fahrrad mit einem Schloss gesichert war, störte die Täter dabei offenbar nicht.

Sonstiges

Am 26.02.2024 wurde in der Ascherslebener Allee in **Köthen** ein blaues Mountainbike der Marke „Vortex“ aufgefunden. An diesem befand sich ein grünes Bügelschloss. Für das Fahrrad, das im Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld in Verwahrung genommen wurde, wird der rechtmäßige Besitzer gesucht. Diesbezügliche Hinweise nimmt die hiesige Dienststelle unter der Rufnummer 03496/4260 oder per Mail efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen. Ein Bild ist als Anlage beigefügt.



Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Pressestelle

Friedrich-Ebert-Strasse 39

06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0

Fax: (03496) 426-210

Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de